

# Sexualmedizin im Prozess

[www.oeasm.org](http://www.oeasm.org)

Österreichische Akademie für Sexualmedizin

## Seminartag - Sexualmedizin im Prozess

21. Oktober 2017

Ärztchammer für Salzburg, Faberstraße 10

**7 DFP-Punkte** für das Diplom-Fortbildungsprogramm der ÖÄK. Um Anerkennung der Veranstaltung durch den Berufsverband Österreichischer PsychologInnen / BÖP wurde angesucht!

Organisation: Dr. Marianne Greil-Soyka

Programmgestaltung: Dr. Marianne Greil-Soyka, Prof. Richard Greil, Prof. Barbara Maier, Dr. Gerhard Medicus; Dr. phil. Ulrike Pfuner.

Eine Veranstaltung der Österreichischen Akademie für Sexualmedizin in Kooperation mit dem Referat für Sexualmedizin der Salzburger Ärztekammer und der Arbeiterkammer Salzburg.

ärztekammer  
SALZBURG



## PROGRAMM SAMSTAG 21. OKTOBER 2017

### BEGRÜßUNG

11:00 – 11:10 **Mag. Gabriele Burgstaller** (Arbeiterkammer)

11:10 – 11:30 **Begrüßungsvortrag: „Sexualmedizin im Prozess“** (Marianne Greil-Soyka)

### KULTURELLE ASPEKTE DER SEXUALMEDIZIN

Vorsitzende: Marianne Greil - Soyka & Georg Pfau

11:30 – 11:52 **Schwangerschaft und Geburt nach Female Genital Mutilation** (Barbara Maier)

11:52 – 12:07 *Kaffeepause*

12:07 – 12:30 **Homosexualität im religiös-kulturellen Kontext** (Georg Pfau)

12:30 – 12:52 **Kinder als Opfer von Gewalt: Spezifische Risiken und Herausforderungen  
zugewanderter Familien** (Haci Halil Uslucan)

12:52 – 13:15 Diskussion

13:15 – 14:30 *Mittagspause mit Buffet*

### JUGENDSCHUTZ & PRÄVENTION

Vorsitzende: Tobias Hellenschmidt & Gerhard Medicus

14:30 – 14:52 **Sexualität, Jugendschutz & Menschenrechte: Die rechtliche Situation bei Kindern und  
Jugendlichen (Wer darf was, wann, mit wem?) inkl. Problematik neuer Medien** (Helmut  
Graupner)

14:52 – 15:15 **Primäre Prävention von sexuellem Kindesmissbrauch durch Jugendliche (PPJ) -  
Jugendpsychiatrische Behandlung pädophiler Jugendlicher** (Tobias Hellenschmidt)

15:15 – 15:37 **Entwicklungspsychologische Aspekte von Inzest** (Gerhard Medicus)

15:37 – 15:57 Diskussion

16:00 – 16:15 *Kaffeepause*

16:15 – 16:37 **Kasuistiken zum Vortrag** (Gerhard Medicus)

### ERFÜLLTE SEXUALITÄT & UNERFÜLLTER KINDERWUNSCH

Vorsitzende: Richard Greil & Barbara Maier

16:37 – 17:00 **Der Mythos endloser Fruchtbarkeit und seine Folgen** (Barbara Maier)

17:00 – 17:22 **Fertilität bei onkologischen Erkrankungen** (Richard Greil)

17:25 – 17:45 Diskussion

17:45 – 18:00 *Kaffeepause*

### ÜBER DAS LIEBEN UND TÖTEN IM NAMEN DER RELIGION

Vorsitzende: Richard Greil & Barbara Maier

---

## ABSTRACT DES HAUPTVORTRAGES

18:00 – 19:00 Hauptvortrag in französisch-deutscher Simultanübersetzung: **La guerre civile dans le monde musulman et ses répercussions dans la vie sexuelle\*** (Fethi Benslama)

\*Der Bürgerkrieg in der muslimischen Welt und seine Auswirkungen auf das Sexualleben

### Abstract:

In der muslimischen Welt herrscht ein Bürgerkrieg, der alle Aspekte ihrer Kultur in Flammen aufgehen lässt. Sexualität und Politik bilden die zentralen Themen dieses Krieges, der sich seit den 70er Jahren ausgeweitet und verschärft hat.

Auch wenn es jeweils nach Region und Land Abweichungen gibt, ist der anthropologische Bruch aufgrund der Moderne überall der gleiche – dergestalt, dass er die tradierten Formen des Genusses und deren sittliche Ordnung in ihren Grundfesten erschüttert. Die Auswirkungen dieser Erschütterung auf das Privat- und Gemeinschaftsleben sind zahlreich, der religiöse Fundamentalismus ist eine davon.

## ÜBER UNSERE REFERENTEN

Der Reihenfolge nach von links oben nach rechts unten: Prof. Fethi Benslama, Dr. Helmut Graupner, Prof. Richard Greil, Dr. Marianne Greil-Soyka, Priv.-Doz. Tobias Hellenschmidt, Prof. Barbara Maier, Dr. Gerhard Medicus, MR Dr. Georg Pfau, Prof. Haci Halil Uslucan.



## ÜBER UNSERE REFERENTEN

### **Prof. Fethi Benslama**

Professeur de psychopathologie clinique, Directeur de l'UFR d'Etudes Psychanalytiques, Directeur de l'Institut Humanités et Sciences de Paris, Université Paris-Diderot Paris 7

Prof. Benslama ist gebürtiger Tunesier und lebt seit 1972 in Paris. Als Prof. für Psychoanalyse an der Universität Paris Diderot widmet er sich besonders der Kinderpsychiatrie. Er war 15 Jahre im staatlichen Gesundheitsdienst in den Banlieus von St. Denis tätig und gab unentgeltliche Sprechstunden für muslimische Jugendliche und/oder deren Eltern. Zu seinen Arbeitsgebieten gehören die psychoanalytische Klinik, die Subjektivität und Radikalisierungsprozesse, der Islam und die Moderne. Er gilt als einer der wichtigsten französischsprachigen Forscher des Islamismus. In deutscher Übersetzung sind z. B. „Der Übermuslim“ und „Psychoanalyse des Islam“ -Matthes & Seitz Verlag, Berlin - erschienen.

### **Dr. Helmut Graupner**

Rechtsanwalt in Wien, europ. Aktivist f. Rechte homo-, bisexueller, transidenter u. intergeschlechtl. Menschen. (Inter-) nationale Vortrags- u. Publikationstätigkeit betreffend (Menschen-) Recht u. Sexualität, insb. Kinder- und Jugendsexualität, Homosexualität, Pornographie, Prostitution u. Sexualstrafrecht; Experte bei Anhörungen von gesetzgebenden Gremien; führendes Mitgl. mehrerer europ. Organisationen i. diesem Themenbereich; Präs. d. Rechtskomitees Lambda, Co-Präs. der Österr. Ges. f. Sexualwissenschaften (ÖGS), Mitgl. der World Assoc. f. Sexual Health (WAS) u. d. Kommission f. sexuell übertragbare Krankheiten d. Gesundheitsministeriums. Goldenes Verdienstzeichen d. Landes Wien u. Goldenes Ehrenzeichens f. Verdienste u. d. Republik Österreich.

### **Prof. Richard Greil**

Vorstand der Universitätsklinik Innere Medizin III der Universitätsklinik Salzburg mit Hämatologie, internistischer Onkologie, Hämostaseologie, Infektiologie und Rheumatologie, Lebensstilambulanz, Onkologisches Zentrum; Labor f. Immunologische u. Molekulare Krebsforschung, Universitätsklinik Sbg; Mitgl. d. Ethikkommission d. Europ. Society of Medical Oncology (ESMO); 2000-2008 Mitgl. d. Bioethikkommission b. Bundeskanzleramt; Gründungsmitgl. u. Leiter d. Onkologie-Beirates d. Österr. Gesundheitsministeriums (National Cancer Plan Austria), Mitgl. d. Kur. d. Wissenschaftsfonds (FWF), Leiter Salzburg Cancer Research Institute (SCRI) und Cancer Cluster Salzburg (CCS), 2. Vorsitzender/Referent/Gründungsmitgl. ÖASM.

### **Dr. Marianne Greil-Soyka**

1. Vorsitzende, Mitbegründerin und wissenschaftliche Leiterin der ÖASM, Etablierung und Leitung des Referates für Sexualmedizin der Salzburger Ärztekammer, Initiatorin der Etablierung der sexualmedizinischen Weiterbildung in den Diplomweiterbildungskatalog der Österreichischen Ärztekammer, Diplomverantwortliche für das Diplom Sexualmedizin der Akademie der Ärzte.

### **Priv.- Doz. Dr. Tobias Hellenschmidt**

---

Leitender Oberarzt in der Kinder- und Jugendpsychiatrie des Vivantes Klinikums Berlin Friedrichshain. Er ist zuständig für das Projekt: „Primäre Prävention von sexuellem Kindesmissbrauch durch Jugendliche - PPJ“ (<https://www.du-traeumst-von-ihnen.de/>, <https://www.welt.de/gesundheit/article162271027/Ein-Projekt-damit-aus-Jugendlichen-keine-Taeter-werden.html>)

### **Prof. Barbara Maier**

Vorständin d. gynäkolog.- geburtshilfl. Abt. d. Wilhelminenspitals des KAV, 2012-2015 Primaria d. gynäkolog.- geburtshilfl. Abt. des HANUSCH - KH der Wiener GKK. Mitgl. d. Obersten Sanitätsrates d. Bundesministeriums f. Gesundheit u. 2001-2013 d. Bioethikkommission b. Bundeskanzleramt; Silberner Wissenschaftspreis d. PMU Salzburg. Präs. d. Österr. Ges. f. Familienplanung u. Verhütung u. d. Österr. Ges. für Psychosomatik in Gynäkologie u. Geburtshilfe, Referentin/Gründungs-/Vorstandsmitglied der ÖASM.

### **Dr. Gerhard Medicus**

Humanethologe u. Psychiater; 1983 -1985 Forschungsassistent am Zoologischen Institut der Universität Wien bei Rupert Riedl; seit 1988 freier Mitarbeiter a. d. Forschungsstelle f. Humanethologie der Max-Planck-Gesellschaft in Andechs u. Seewiesen bei Irenäus Eibl-Eibesfeldt u. Wulf Schiefenhövel; humanethologische Forschungsaufenthalte in Neuguinea u. Afrika; bis 2015 FA f. Psychiatrie am Psychiatrischen KH in Hall in Tirol; Lehrauftrag a. d. Universität IBK st. 1990; wissenschaftl. Fokus: Interdisziplinarität i. d. Humanwissenschaften.

### **MR Dr. Georg Pfau**

Ist seit 1984 als Allgemeinmediziner in Linz niedergelassen, Ausbildung zum Sexualmediziner an der *Deutschen Akademie für Sexualmedizin* in Düsseldorf, Gründungs-/Vorstandsmitglied/Referent der ÖASM. Er betreibt seit vielen Jahren eine Praxis für Sexualmedizin und als „Männerarzt“ eine andrologisch sexualmedizinische Sprechstunde; Referatsleiter für Sexualmedizin an der OÖÄK.

### **Prof. Dr. Haci Halil Uslucan**

Seit 2010 wissenschaftlicher Direktor des Zentrums für Türkeistudien und Integrationsforschung, Professor für Moderne Türkeistudien und Integrationsforschung an der Universität Duisburg-Essen. Seit 2012 Mitglied des Sachverständigenrats f. Migration und Integration (SVR), seit 2015 stellv. Vorsitzender des SVR. Forschungsschwerpunkte: Intellektuelle Entwicklung im Kindesalter, Jugendgewalt und -entwicklung im (inter-) kulturellen Kontext, interkulturelle Familien- und Erziehungsforschung, Islam und Integration, Gesundheit und Migration.

---

## ANMELDUNG

**Eintrittspreis:** € 80,00;  
Für Studierende: € 40,00

### Anmeldung unter [info@oeasm.org](mailto:info@oeasm.org) oder [info@oeasm.at](mailto:info@oeasm.at)

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung von der OEASM zurück. Ihre Anmeldung wird bei Einzahlung des Tagungsbeitrages verbindlich.

### Bankverbindung: Österreichische Akademie für Sexualmedizin, „Seminargebühr Sexualmedizin“

Bankinstitut: Salzburger Sparkasse, Bankleitzahl: 20404

Konto-Nummer: 40524795, IBAN: AT282040400040524795, BIC: SBGSAT2SXXX;

## FÖRDERER



SCHLOSSHOTELS & HERRENHÄUSER  
EUROPEAN CASTLES & HISTORIC HOTELS

**SCHLOSSHOTELS & HERRENHÄUSER  
EUROPEAN CASTLES & HISTORIC HOTELS**